

Stellenausschreibung

Chefdramaturg*in (m|w|d) am Theater Eisleben

Bezeichnung:	Chefdramaturg*in (m w d)
Anstellungsverhältnis:	unbefristeter Arbeitsvertrag Vollzeit
Vergütung:	nach Tarifvertrag NV Bühne SR Solo
Bereich:	Theater / Schauspiel
Beginn:	01.08.2025
Veröffentlicht:	14.10.2024
Bewerbungsfrist:	15.11.2024
Form der Bekanntmachung:	öffentliche Ausschreibung national
Auftraggeber:	Kulturwerk MSH gGmbH Theater Eisleben
Ausführungsort:	Landwehr 5, 06295 Lutherstadt Eisleben Theater mit Reisetätigkeit
Region:	Landkreis Mansfeld-Südharz, Land Sachsen-Anhalt

Das Theater Eisleben ist ein Träger für Theater, Theaterpädagogik, kulturelle Angebote und Kooperationen in der Region Mansfeld-Südharz. Das seit über 70 Jahren bestehende Theater ist ein Ein-Sparten-Theater mit eigenem Schauspielensemble und regelmäßigem Spielbetrieb. Ein besonderer Schwerpunkt im Spielplan ist das traditionelle Kinder- und Jugendtheater des Hauses. Der Spielplan ergänzt sich durch Gastspielangebote in den Genres Musiktheater, Ballett, Konzert und Unterhaltung. Darüber hinaus wird das Theater von Unternehmen, Vereinen und kommunalen Institutionen für Veranstaltungen im öffentlichen Interesse durch Anmietung genutzt. Das Haus verfügt über zwei Bühnen: eine Große Bühne mit einer Saalkapazität von 385 Plätzen und eine Foyer-Bühne mit 96 Sitzplätzen.

Aufgaben

- Produktionsdramaturgie (inkl. Verlagsverhandlungen und GEMA-Abwicklung)
- Dramaturgische Betreuung von Proben, Veranstaltungen und sonstigen Formaten
- stückbegleitende Recherche und Erarbeitung produktionsbegleitender Materialien, Ensemblearbeit
- Lektorate von Stücken und Texten
- Erstellung von Textfassungen
- Stückentwicklungen und Erarbeiten eigener Fassungen (Bearbeiten von Stücken und anderen Texten)
- Erstellung von Programmheften
- Erstellung von Pressetexten sowie weiteren Druckerzeugnissen (Flyer, Einleger etc.)
- Konzeption und Durchführung von Einführungen, Nachgesprächen, Publikumsdiskussionen
- Entwicklung neuer sowie Betreuung etablierter Formate
- Mitgestaltung des Monatsspielplans
- Mitgestaltung der kommenden Spielzeiten
- Mitgestaltung der künstlerischen und strategischen Planungen in Absprache mit der Intendanz

- Möglichkeit eigener Inszenierungen
- Steuerung der Theaterpädagogik gemeinsam mit der Intendanz
- Kontaktpflege zu Autor*innen und Verlagen
- Ausgabe, Zurücknahme, Rücksendung von Aufführungsmaterial; Archivierung
- Übernahme von Direktionsdiensten

Anforderungen

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Geisteswissenschaften, Theaterwissenschaften, Dramaturgie o.ä.)
- mehrjährige Theatererfahrung im Bereich Dramaturgie, Regie, Öffentlichkeitsarbeit o.ä.
- umfangreiche Stückkenntnisse im Bereich Schauspiel, aber auch des Musiktheaters in Gegenwart und Vergangenheit
- umfangreiche Kenntnisse und Interesse an benachbarten Genres
- Interesse an der Entwicklung neuer Theaterformen
- Umfangreiche Kenntnisse der Primär- und Sekundärliteratur
- grundlegende Kenntnisse im Urheberrecht und GEMA
- Organisationsvermögen, offene Kommunikation
- Einfühlungsvermögen in künstlerische Ensemblearbeit und -prozesse
- Interesse an sozialen, politischen, philosophischen Zusammenhängen
- hervorragende schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sowie ein sicheres Auftreten
- hohe Eigeninitiative, Kreativität und die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen

Wir bieten:

- Beschäftigungsverhältnis mit einer Vergütung gemäß Tarif NV Bühne SR Solo
- Sonderzuwendungen
- familiäres Arbeitsklima, kurze Dienstwege sowie Möglichkeiten der Mitsprache und Gestaltung bei fachlichen Angelegenheiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- eine umfassende und kompetente Einarbeitung
- Unterstützung bei Umzug und Wohnungssuche

Interessenten richten ihre schriftliche Bewerbung bitte **bis spätestens 15.11.2024** an folgenden Kontakt:

Kulturwerk MSH gGmbH (Theater Eisleben)
Verwaltung / Sachbereich Personal
Landwehr 5, 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel. 03475 | 669939, Mail: d.friedrich@theater-eisleben.de

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.